

### Arbeitsgruppe Zukunft im Dorf:

3. Treffen: 15.03.2022

Anwesend: Fr. ?, Hr. ?, Fr. Schröder, Fr. Witzke, Hr. Krauß (Bgm.)

Moderation: Martin Tielmann (KOBRA-Beratungszentrum)

### 1. Erkenntnisse über relevante Themen aus dem Bereich Zukunft im Dorf

#### Aktuelles aus der Dorfmoderation

- Über das LEADER-Sonderförderprogramm „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ konnte ein Zuschuss in Höhe von 2000 Euro für das im Rahmen der Kinder- und Jugendbeteiligung gewünschte Bodentrampolin generiert werden (siehe Anhang). Dieses Spielgerät wird in den nächsten Monaten auf dem Spielplatz am Sportplatz errichtet.
- über das LEADER-Sonderförderprogramm „Regionalbudget“ konnte ein Zuschuss in Höhe von knapp 13.000 Euro (75%) für die Anschaffung eines Lebensmittelautomaten generiert werden, welcher in den kommenden Monaten gemeinsam mit einem weiteren Automaten einer Metzgerei auf dem Kleinkarlbacher Kerweplatz aufgestellt wird (siehe Anhang).
- Für die von der AG Klima & Umwelt gewünschte Info-Veranstaltung zum Thema Photovoltaik und Solar konnte zwischenzeitlich ein Experte gefunden werden, der am **31. Mai ab 19 Uhr** dazu referieren wird. Weitere Infos folgen...

#### Kleinkarlbacher Bürgerhilfe

Die im Rahmen der Dorfmoderation durchgeführte Haushaltsbefragung brachte u.a. hervor, dass die Bürgerschaft die Einrichtung einer ehrenamtlichen Nachbarschaftshilfe begrüßen würde. Gemeinsam mit der Arbeitsgruppe wurde deswegen ein weiterer Fragebogen zusammengestellt (siehe Anhang). Herr Tielmann wird diesen mit Bitte einer Veröffentlichung in der nächsten Ausgabe, an das Amtsblatt weiterleiten. Des Weiteren soll ein Haushaltseinwurf erfolgen, bei dem alle Haushalte der Ortsgemeinde diesen Fragebogen erhalten. Die Bögen können bis zum 1. Mai auf verschiedenen Wegen abgegeben werden.

#### Mittagstisch

Die Auswertung der Haushaltsbefragung ergab unter anderem, dass die Bürger\*innen einen Mittagstisch im Ort begrüßen würden. Diesem Wunsch würde die Arbeitsgruppe „Zukunft im Dorf“ gerne nachkommen und beginnt deswegen mit den Planungen hierfür. Der Kleinkarlbacher Mittagstisch soll den ersten Überlegungen der AG zufolge, einmal im Monat stattfinden und möglichst generationenübergreifend sein. Das Mittagsmenü sollte darüber



hinaus von einem Caterer bzw. Gastwirt aus der Umgebung zubereitet werden und nicht mehr als 10 Euro/Person kosten.

Weiteres Vorgehen:

Bevor ein Startermin des Mittagstischs tatsächlich terminiert werden kann, soll zunächst der Rücklauf des Fragebogens „Bürgerhilfe Kleinkarlbach“ abgewartet werden, in dem unter anderem die Bereitschaft den Mittagstisch mit zu organisieren abgefragt wird. Erst nachdem sich mehrere Personen gemeldet haben, die die Organisation übernehmen würden, soll die Planung des Kleinkarlbacher Mittagstisch angegangen werden.

### Bücherschrank

Die Arbeitsgruppe begrüßt den Vorschlag aus der Auftaktveranstaltung, einen öffentlichen Bücherschrank in Kleinkarlbach einzurichten (siehe Anhang). Ähnliche Projekte wurden beispielsweise in Kirchheim, Großkarlbach oder Bockenheim erfolgreich umgesetzt.

Weiteres Vorgehen:

Auch diesbezüglich soll zunächst der Rücklauf des Fragebogens abgewartet werden, durch den mögliche Mitinitiatoren für dieses Projekt gefunden werden sollen.

### Sonstiges

#### **WärmeEffizienzKampagne Leiningerland**

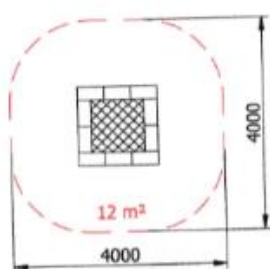
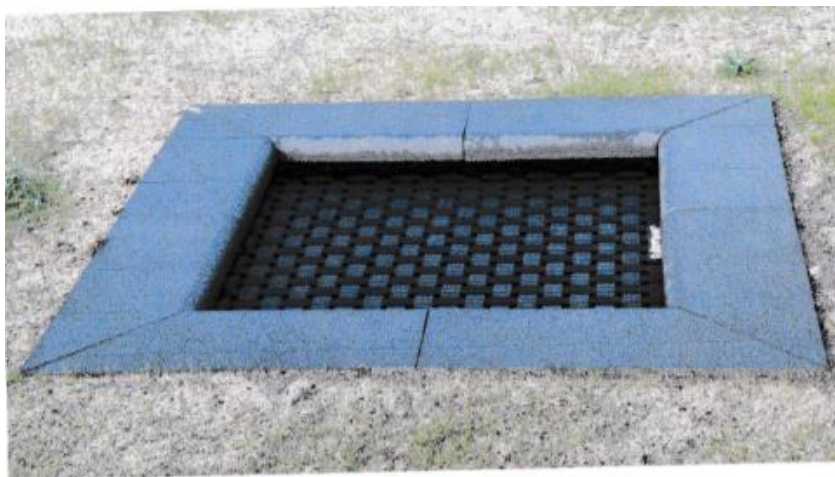
Online-Vortragsreihe zum Thema „Welche Heizung passt zu meinem Haus?“ startet am 7. April ab 19 Uhr (online). Weitere Infos unter: [WärmeEffizienzKampagne Leiningerland | Verbandsgemeinde Leiningerland \(vg-l.de\)](https://www.waermeeffizienzleining.de)

## **2. Das nächste Treffen**

Die AG Zukunft im Dorf trifft sich am Mittwoch, den **4. Mai um 19.00** Uhr im Dorfgemeinschaftshaus zur nächsten Sitzung.



### 3. Anhang





**Ich kann helfen!**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Rahmen der Dorfmoderation in Kleinkarlbach hat sich die Arbeitsgruppe „Zukunft im Dorf“ überlegt, eine organisierte Bürgerhilfe für den Ort aufzubauen. Das Projekt beinhaltet neben einer Form der Nachbarschaftshilfe auch die ehrenamtliche Unterstützung unserer Heimatgemeinde.

**Noch ist es eine Idee**

Zunächst wollen wir feststellen, ob hierzu bei Ihnen, den Mitbürgerinnen und Mitbürgern, grundsätzlich Interesse und Bedarf besteht. Wir möchten Sie daher freundlichst darum bitten, an unserer freiwilligen Fragebogenaktion teilzunehmen.

Bitte lesen Sie die nachstehende Seite aufmerksam durch und geben Sie den ausgefüllten Fragebogen zurück, denn nur so erhalten wir einen Überblick, wer welche Hilfe benötigt und wer welche Hilfe leisten kann.

**Die Fragebögen können Sie bis zum 1. Mai auf folgenden Wegen abgegeben werden:**

- Briefkasten am Rathaus (Hauptstraße 46)
- Per Mail an [info@kleinkarlbach.de](mailto:info@kleinkarlbach.de)

Name, Adresse:

---

Telefon, Handy, E-Mail-Adresse:

---

**Hinweis!!! Ihre personenbezogenen Daten werden von uns streng vertraulich behandelt und nach Projektabschluss gelöscht. Mit Eintragung in diese Liste stimmen Sie der Verwendung Ihrer Daten für die Dauer des Projekts zu.**



**Ich brauche Hilfe:**

- Begleitung zu Arzt, Apotheke  
Veranstaltungen oder Behörden
- Begleitung zu Friedhof / Grabpflege
- Einkaufen (Mitfahrgelegenheit /  
Mitbring-Dienst )
- Hilfen im Haushalt
- Handhabung des Computers
- Straße kehren, Schnee räumen
- Spaziergehen/ Radfahren
- Unterhaltung (Vorlesen, Besuche, Spiele)
- Schreibarbeiten
- kleine handwerkliche / technische Hilfen
- Haus hüten bei Abwesenheit
- Blumen gießen, kleine Gartenarbeiten
- Babysitting / Kinderbetreuung
- Schülerhilfe / Hausaufgabenhilfe
- Tierbetreuung
- Mitfahrgelegenheit /  
Fahrgemeinschaften

**Ich kann helfen:**

- Begleitung zu Arzt, Apotheke,  
Veranstaltungen oder Behörden
- Begleitung zu Friedhof / Grabpflege
- Einkaufen (Mitfahrgelegenheit /  
Mitbring-Dienst )
- Hilfen im Haushalt
- Handhabung des Computers
- Straße kehren, Schnee räumen
- Spaziergehen/ Radfahren
- Unterhaltung (Vorlesen, Besuche, Spiele)
- Schreibarbeiten
- kleine handwerkliche / technische Hilfen
- Haus hüten bei Abwesenheit
- Blumen gießen, kleine Gartenarbeiten
- Babysitting / Kinderbetreuung
- Schülerhilfe / Hausaufgabenhilfe
- Tierbetreuung
- Mitfahrgelegenheit /  
Fahrgemeinschaften

**Ich könnte mir vorstellen, mich in folgenden Bereichen ehrenamtlich für Kleinkarlbach einzusetzen:**

- Mitorganisation der Bürgerhilfe Kleinkarlbach
- Mitorganisation eines 1x im Monat stattfindenden Mittagstischs (Caterer anfragen, Tische stellen, Abwasch etc.)
- Mitorganisation eines Bücherschranks im Ort
- Mitarbeit an einem „Gemeinschaftlichen Gärtnern-Projekts“ in Kleinkarlbach
- Unterstützung der Gemeinde und Vereine bei Festen und Veranstaltungen
- Mitwirken bei Arbeitseinsätzen in der Gemeinde
- Pflege von öffentlichen Pflanzenbeeten

